

CDU-Fraktion	Drucksache Nr. A/16/2100-02	Termin 07.11.20167	Umweltausschuss		
<u>Antragsvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
26.01.2017	Umweltausschuss		B		

Beratungsgegenstand

Antrag der CDU-Fraktion zum Outsourcing der städtischen Wald- und Forstbewirtschaftung bzw. zur Übergabe an den Regionalverband Ruhr (RVR).

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, die Bewirtschaftung der städtischen Wald- und Forstflächen in Oberhausen zu veräußern bzw. an den RVR zu übergeben und gegebenenfalls entsprechende Vertragsverhandlungen zu führen.

Vorsitzende CDU-Fraktion	Sprecher CDU-Fraktion im Umweltausschuss
Stehr 06.11.2016	Bandel 10.01.2017

CDU- Fraktion	Drucksache Nr. A/16/2100-02	Termin 07.11.20167	Umweltausschuss
--------------------------	--	-------------------------------	------------------------

Begründung

Der Regionalverband Ruhr betreut durch die eigenbetriebsähnliche Einrichtung RVR Ruhr Grün die Wald- und Forstflächen des RVR sowie kommunale Waldflächen.

Auf der Homepage des RVR heißt es hierzu:

„Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung RVR Ruhr Grün betreut bereits seit Jahren erfolgreich die ihr anvertrauten Wälder des RVR, aber auch kommunale Waldbesitzer im Ruhrgebiet. Dabei verstehen wir uns als Dienstleister der die Kommunen bei der Festlegung ihrer betrieblichen Ziele unterstützt und diese gemeinsam mit ihnen umsetzt.

Gute Gründe sprechen für eine Betreuung durch RVR Ruhr Grün:

In einer stabilen Organisationsstruktur stellen wir eine dauerhafte, örtliche Präsenz „Ihrer“ Förster für die Kommunen und ihre Bürger sicher.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügen über langjährige Erfahrung und hohe Kompetenz auf dem Gebiet der multifunktionalen und nachhaltigen Waldbewirtschaftung und –pflege, des Naturschutzes sowie der Erholung und Umweltbildung im Ballungsraum.

RVR Ruhr Grün ist ein starker Partner nicht nur am Holzmarkt. Wir bieten unseren Kunden ein umfassendes Leistungsangebot, das über die bloße Beförsterung und Betriebsleitung weit hinausgeht.

Unsere Leistungen umfassen auch die Planung von naturschutzrechtlichen Kompensationsmaßnahmen, Ökopunktemanagement, die Anmeldung von Wildschäden, Grundstücksgeschäfte, Waldbewertungen, u.v.m...

Kommunale Waldbesitzer profitieren von der besonderen Kompetenz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich der kommunalen Selbstverwaltung, beispielsweise im Haushaltswesen, in der Bauleitplanung und bei Vergaben.

Wir arbeiten zusammen mit Behörden und Verbänden und garantieren, dass sowohl gesetzliche Vorgaben als auch Zertifizierungsstandards (PEFC, FSC, Naturland etc.) eingehalten werden.

Um auf Dauer erfolgreich zu bleiben, lernen wir ständig dazu: Wir arbeiten zusammen mit Wissenschaft und Forschung, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bilden sich qualifiziert fort und weiter.

Die Bewirtschaftung und Pflege der Wälder erfolgt kundenorientiert, nach ihren Zielsetzungen, in einer klar definierten, transparenten Leistungsbeziehung.

Grundlage einer Zusammenarbeit ist das Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit und das neu gefasste RVRG. Der RVR dient dem Gemeinwohl der Metropole Ruhr und verfolgt keine eigenen Gewinnabsichten. (...)“

Weitere Begründung erfolgt mündlich.